

Sonderwort von Olaf Thomas Opelt 25.02.2015

Hallo Menschen,

am Montag fand ich beim Sputnik (deutschsprachige russische Netzpresse) eine eigentlich hervorragend anmutende Nachricht [1].

Warum eigentlich? Weil in der Nachricht Sarah Händel vom Verein –Mehr Demokratie– zu Wort kam. Der ganze Artikel titelte mit „Kind in Brunnen gefallen“, es geht darum, daß das TTIP nicht mehr verhandelbar wäre und über die Köpfe der Menschen hinweg entschieden wurde. Ja, liebe gute Frau Händel, würde mir da auf die Lippen kommen, wenn ich nicht inzwischen so enttäuscht wäre von dieser ganzen Sippschaft, die sich da –Mehr Demokratie– nennt und hier vor allem die Geschäftsführung, benutzen läßt Menschen hinter das Licht zu führen.

So schrieb ich schon an einen Herrn Keller in Bezug der Klage wegen des Wahlgesetzes Anfang 2013 (Anhang1). Keine Antwort war der Lohn für meine Mühe.

Ich habe danach weiter versucht mit der Vereinigung –Mehr Demokratie– ins Gespräch zu kommen. Der Erfolg war, daß ein einziger Mensch dieser Vereinigung der Bürgerklage beitrug, von der Geschäftsführung jedoch ist nichts zu hören gewesen.

Ein nächstes Schreiben vom März 2014 (Anhang 2) an die Geschäftsführung von -Mehr Demokratie- Zwecks des EMS blieb ebenfalls unbeantwortet. Und nun dieser Artikel in der hervorragenden Presse, wo sich die „Expertin“ breit macht und von mehr Aufklärung faselt. Aufgeklärt haben die Altvorderen von Aristoteles angefangen über Kant und später im 20. Jahrhundert nur noch Literaten und ganz vereinzelt Rechtswissenschaftler, die man aber nicht mehr zu Gehör kommen ließ. Die heutzutage noch Wahrheit schreiben werden verschärft bekämpft, geleugnet und in den Tod getrieben. Die aber vermeinen Aufklärer zu sein oder sich zumindest so darstellen, sind nichts weiter als Nepper, Schlepper, Bauernfänger, die den Auftrag ausführen die Menschheit mehr oder weniger sanft in den Untergang zu führen.

Am selben Tag berichtete die „Deutsche Wirtschaftsnachrichten“ von CETA, also das Freihandelsabkommen mit den Kanadiern. Darin kommt klar hervor, daß an diesem keine Änderungen mehr stattfinden und es als Blaupause für das TTIP gilt.

Aus beiden Nachrichten kann man ebenfalls entnehmen, daß am TTIP ebenfalls nichts geändert wird, auch wenn der deutsche Vizechef der NGO, das Leut Gabriel, den Deutschen vormacht, es wäre möglich.

Da fällt mir der blöde Spruch mit dem Zitronenfalter ein. Ich lasse ihn lieber links liegen, denn wer Leut Gabriel noch auf den Leim geht und vermeint, daß die Kolonialmacht, also die US, sich von ihrem Untertan reinreden läßt, der hat es nicht verdient mit einem von der Natur geschaffenen Wunder wie dem Zitronenfalter verglichen zu werden. Denn jener ist einfach nur zu faul seinen Geist anzuwenden, den er durch die Natur verliehen bekam. Der Geist, also die Fähigkeit zum Denken, die den Mensch von der Tierwelt erhebt und mit dem er fähig wäre Frieden auf der Welt zu halten.

Nun stelle ich die sächsische und die übergeordnete Netzadresse von –Mehr Demokratie– in den offenen Verteiler und hoffe, diese Geschäftsführung fühlt sich angesprochen und aufgefordert zum

Antworten und nicht nur in dem Punkt, daß diese beiden Freihandelsabkommen 600000 Arbeitsplätze in Europa kosten werden.

Olaf Thomas Opelt
Staatsrechtlicher Bürger der DDR
Reichs- und Staatsangehöriger
Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[1] <http://de.sputniknews.com/wirtschaft/20150223/301234166.html>

[2] <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2015/02/23/eu-stoppt-spd-aenderungen-bei-ceta-sind-nicht-mehr-moeglich/>

Anhang 1

Von: Opelt [hotel-adler-rc@online.de]

Gesendet: Samstag, 19. Januar 2013 20:22

An: 'sachsen@mehr-demokratie.de'

Betreff: für eine Volksherrschaft in Deutschland

Sehr geehrter Herr Keller,

heute bin ich leider erst durch Zufall auf den Hinweis gestoßen, daß „**mehr demokratie**“ beim Bundesverfassungsgericht die Verfassungsbeschwerde gegen das undemokratische Wahlrecht eingereicht hat.

Vor dieser Initiative ziehe ich den Hut, obwohl ich der Meinung bin, daß dieses nicht tiefgründig genug ist.

Deshalb stelle ich Ihnen meinen Vorschlag für eine abstrakte Normenkontrolle, den ich in den nächsten Wochen ausarbeite und in meinen deutschlandweiten Verteiler stelle, auch Ihnen mit zu und dafür Ihre E-Post-Adresse in meinen Bcc.

Ich hoffe, auf Ihre Zustimmung zu stoßen.

Mit freundlichen Grüßen

Olaf Opelt

Anhang 2

Von: Opelt [hotel-adler-rc@online.de]

Gesendet: Sonntag, 23. März 2014 18:02

An: 'info@mehr-demokratie.de'

Betreff: WG: Die Wahrheit über den ESM in 4 Minuten - - - mit wichtigen Vorinformationen für JEDERMANN!!!!

Anlagen: 2 dwas 02.09, TAG 1.pdf; 3 Lügen Präambel.pdf; bürgerklage (2).doc; beitrittserklärg..doc

Hallo Menschen,

gerade die KLAGEMAUER TV zeigt offen auf, daß besonders die Vereinigung Mehr Demokratie unter ihrem Geschäftsführer Roman Huber in der Lage ist Menschen zu sammeln um ihnen aufzuzeigen, daß solche Pfeifen wie der herzallerliebsten Prof. Schachtschneider, den das Volk wie dem Rattenfänger von Hameln hinterherläuft, es nicht vermögen Änderung vor dem 3 x G zu schaffen.

Wie auch sollte Änderung geschaffen werden, wenn die Klage so eingereicht wird, daß das 3 x G unbeschadet daran vorbeikommt. Warum aber äußert sich Mehr Demokratie nicht zur Bürgerklage, in der klar gefordert wird, was festgestellt werden muß.

So klar, daß mit den nur wenigen Erklärern es kein Problem war die Klage nicht anzunehmen.

So braucht es hinter das Licht geführte Volk, also im Dunklen, Lichtgestalten wie Schachtschneider aber auch das ganze andere Nepper, Schlepper, Bauernfänger-Pack, die KRR's, die Sürmelis und die Frühwäldler um sich von ihnen in aller Ruhe und klammheimlich an den Abgrund der Lemminge führen zu lassen. Und mit einem kleinen Husch Husch rennen dann die Lemminge aufgeschreckt in den Abgrund. Es ist mir wirklich fraglich, daß es möglich ist, so brutal Wissen abzulehnen.

mfg

OTO